Ressort: Gesundheit

Kanzlerin befürwortet Organspendedebatte ohne Fraktionszwang

Berlin, 06.09.2018, 13:54 Uhr

GDN - Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU) hat den Vorstoß von Gesundheitsminister Jens Spahn (CDU) zum Thema Organspende begrüßt. Die Zahl der Organspender sei "viel, viel zu gering", sagte Merkel am Donnerstag im "Sommerinterview" des Fernsehsenders RTL. Sie unterstütze Spahn.

"Ich finde auch richtig, dass wir diese Debatte auch wieder im Deutschen Bundestag führen werden, wo sie auch schon hingehört, dass es dazu auch keinen Fraktionszwang gibt", so die Bundeskanzlerin. Das sei etwas, was jeder Mensch für sich entscheiden müsse. "Ich persönlich habe große Sympathie für die Widerspruchslösung, also die doppelte Widerspruchslösung, weil ich dann doch aktiv einmal im Leben darüber nachdenken muss, ob ich das möchte oder nicht", sagte Merkel.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-111493/kanzlerin-befuerwortet-organspendedebatte-ohne-fraktionszwang.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com